

RANDOLF RUNGALDIER:

LEOPOLD SCHEIDL ZUM 65. GEBURTSTAG

In Fortsetzung des Berichtes des Verfassers zum 60. Geburtstag von Prof. L. SCHEIDL * seien anlässlich seines 65. Geburtstages weitere Daten zu seinem Lebenslauf und Werk mitgeteilt. In seiner amtlichen und beruflichen Stellung und seinen Mitgliedschaften an in- und ausländischen Behörden, Körperschaften und Vereinen haben sich folgende Veränderungen ergeben: seine Tätigkeit als Rektor und Prorektor an der Hochschule für Welthandel in Wien beendete er 1965, im gleichen Jahre auch am Lehrgang für Internationale Studien der Universität Wien (1957—1965), 1966 jene an der Sommerhochschule der Universität Wien (1952—1966). Seit 1963 Mitglied der UNESCO-Kommission, war er 1964—1967 Vorsitzender des Fachausschusses für Entwicklungsländer, 1963—1966 Leiter des Forschungsinstitutes des Österreichischen Auslandsstudentendienstes, ist seit 1964 Kuratoriumsmitglied der Hammer-Purgstall-Gesellschaft, seit 1965 Aufsichtsratsmitglied des Verbandes österreichischer Diplomkaufleute, des jetzigen Verbandes Österreichischer Wirtschaftsakademiker und Mitglied verschiedener anderer inländischer Institute, Vereine und Körperschaften. Seit 1963 und 1964 ist er Mitglied von zwei Kommissionen der Internationalen Geographischen Union. 1964, 1966 und 1968 leitete er die Österreichischen Geographentage in St. Wolfgang, St. Pölten und Hintermoos-Saalfelden.

Zahlreiche Vortrags- und Studienreisen führten den Jubilar ins In- und Ausland: 1964 (20. 3.—18. 4.) Studienreise der Hochschule für Welthandel nach Ägypten, 1964 (11. 7.—4. 8.) Teilnahme am Symposium über Industriepaltung in Newcastle upon Tyne und am 20. Internationalen Geographenkongreß in London mit einem Vortrag über die Entwicklungsländer und einer Exkursion nach Nordengland. 21.—24. 2. 1965 Vorträge über „Das heutige Japan und seine Wirtschaft“ in Bern, Zürich und St. Gallen, am 15. 6. in Frankfurt/M.

Im Juni Teilnahme am Deutschen Geographentag in Bochum und an Kommissionssitzungen und im September Exkursionen in der ČSSR. Im September 1965 Vortrag über „The Development of Hydro-electricity in Austria“ auf der Hauptversammlung der British Association for the Advancement of Science in Cambridge, 15.—21. 5. 1966 Gastvorlesungen an der Universität Oxford über die Wirtschaftsgeographie Österreichs und Japans. 17.—21. 11. 1966 Reise in Ungarn und Vortrag über Japan an der Universität Debrecen. 21.—22. 3. 1967 Teilnahme am 14. Historikertag in St. Pölten und Vortrag über „Österreich als geographische Gegebenheit — Leistung und Aufgabe“. 11.—23. 4. 1967 Studienreise in Rumänien und Vortrag auf der 1. Österreichischen Wissenschaftlich-Technischen Woche über „Standort, Probleme und Planung der österreichischen Energiewirtschaft“.

22. 5. 1967: Vortrag auf der Verkehrswissenschaftlichen Tagung in Wien über „Die Verkehrslage Österreichs und Wiens im europäischen Großraum“. 1. 6.—5. 6. 1967: Exkursion in die Slowakei, 25. 6.—1. 7. 1967: Straßburg (Sitzung der IGU), 27. 7.—25. 8. 1967: Studienreise durch Ostafrika und Festvortrag zum 60. Geburtstag von Ernst Weigt. 2. 9.—28. 9. 1967: Studienreise in Jugoslawien. 2. 5.—12. 5. 1968: Zweite Studienreise in Rumänien und Vorträge im Rahmen der 2. Österreichischen Wissenschaftlich-Technischen Woche an der Akademie

* MÜGG Bd. 106 (1964), S. 85—94.

der Wissenschaften in Bukarest und an der Universität Iași über „Österreichs Industrie — Standort und Entwicklung“, sowie in Oradea (Großwardein) über „Industrielle Standortprobleme und Industriekarten am Beispiel Österreichs“. 15. 8.—18. 9.: Studienreise in der Sowjetunion und in Japan. 23. 10. 1968: Vortrag im Wirtschaftsgeographischen Kolloquium der Hochschule für Welthandel: „Bericht über eine Studienreise durch Ostafrika“. 20. 11.—23. 12. 1968: Teilnahme am Symposium in Patna: „Problems of Industrialization in Developing Countries“ und Vortrag über „Location of Power Plants and Regions of Electricity Production — the Austrian Example“ und Teilnahme am 21. Internationalen Geographenkongreß in New Delhi und an der großen Exkursion durch Indien (8.—22. 12. 1968). 30. 1. 1969: Vortrag in der Österr. Geogr. Ges. über die Studienreise nach Ostafrika. 1.—10. 5. 1969: Gastvorlesungen in den Niederlanden über wirtschaftsgeographische Themen aus Österreich (Wirtschaftshochschule Rotterdam, Universitäten Amsterdam und Groningen, Kgl. Niederländische Erdkundl. Ges.).

Zwei besondere Ehrungen wurden Prof. SCHEIDL zuteil durch die Verleihung der II. Klasse des Japanischen Ordens des Heiligen Schatzes (22. 12. 1964) und der I. Klasse des Österreichischen Ehrenkreuzes für Wissenschaft und Kunst (27. 10. 1965).

Verzeichnis der wissenschaftlichen Veröffentlichungen von Prof. Dr. L. SCHEIDL (1964—1969)

A. Größere Arbeiten:

1. Europa (ohne Deutschland und Sowjetunion). Hirts Erdkunde in Stichworten IV., 128 + 8 S. mit 37 Kärtchen, 7 Diagrammen, 3 Blockdiagr., 1 Profil, zahlr. Tabellen, 30 Farbbildern. — 2. (erneuerte) Auflage, Kiel 1964.
2. Arbeitsbericht des Geogr. Inst. der Hochschule f. Welthandel. Geogr. Jahresbericht aus Österreich, Bd. XXX (1963—1964), S. 164—197, Wien 1965.
3. Österreich — Land, Volk, Wirtschaft. Gemeinsam mit HERWIG LECHLEITNER, 168 S., 61 Tab., 45 Diagr., Kartogr. u. Kärtchen, Wien 1967.
4. Arbeitsbericht des Geogr. Inst. der Hochschule f. Welthandel. Geogr. Jahresbericht aus Österreich, Bd. XXXI (1965—1966), S. 235—261, Wien 1967.
5. Europa (ohne Sowjetunion). Hirts Erdkunde in Stichworten, Bd. IV, VI 176 S., 37 Kärtchen u. Kartenskizzen, 3 Blockdiagramme, 3 Klimadiagramme, 1 Abbild., 3. neubearbeitete u. erweiterte Auflage, Kiel 1969.
6. Arbeitsbericht des Geogr. Inst. der Hochschule f. Welthandel. Geogr. Jahresbericht aus Österreich, Bd. XXXII (1967—1968), S. 252—292, Wien 1969.

B. Kleinere Arbeiten:

1. Some Problems of Developing Countries. Tijdschrift voor Economische en Sociale Geografie, 55. Jg., Nr. 12, S. 250—251, Rotterdam 1964.
2. Entwicklungshilfe im Rahmen der UNESCO. Die Vereinten Nationen und Österreich. XIV. Jg., Nr. 12, S. 21—22, Wien 1965.
3. Elektrizitätswirtschaft und Wasserkraftnutzung in Österreich. Österreich in Geschichte und Literatur (m. Geographie), 10. Jg., S. 63—76, Graz 1966.
4. The Development of Hydro-electricity in Austria. The Advancement of Science, vol. 23, no. 109, pp. 133—145. 1 Kt., 2 Bilder, London 1966.

5. Bericht über die Österreichische Geographentagung in St. Pölten, Mai 1966. MÖGG 108 (1966), S. 128—131.
6. Die österreichische Brennstoffversorgung. Österreich in Geschichte und Literatur (m. Geographie), 11. Jg., H. 3, S. 151—166, 2 Diagr., 2 Kärt., Graz 1967.
7. Die österreichische Energiewirtschaft. Geographie und Wirtschaftskunde, hrgb. v. L. Scheidl, S. 75—94, 2 Kärtchen, Wien 1967.
8. Rumänische Übersetzung von B/3: Economia energiei electrice și folosirea energiei apelor din Austria (übersetzt von A. CARANFIL). Revista de Referate și Recensi, Academia Republicii Socialiste România, Vol. 4, nr. 8, S. 539—543, Bukarest 1967.
9. Die Verkehrslage Österreichs und Wiens im europäischen Großraum. Verkehrsannalen. Mittl. d. Österr. Verkehrswissenschaftl. Gesellschaft, 15. Jg., 1. H., S. 23—38, Wien 1968.
10. Österreich als geographische Gegebenheit. Österreich in Geschichte und Literatur, 12. Jg., H. 5., S. 289—310, Graz 1968.
11. Location of Power Plants and Regions of Electricity Production — The Austrian Example. Abstracts of Papers presented to the 21st Internat. Geogr. Congr., New Delhi 1968.
12. Österreich als geographische Gegebenheit. 50 Jahre Republik Österreich 1918—1968. Herausg. v. Inst. f. Österreichkunde, S. 119—149 (Wiederdruck). Wien 1968.
13. Die Energiewirtschaft Österreichs. In: 50 Jahre Republik Österreich 1918—1968. w. o. S. 201—221, 2 Kt. (verbesserter Wiederdruck), Wien 1968.
14. Wirtschaftsgeographie und Hochschule. Österr. Hochschulzeitung, Sondernummer: 70 Jahre Hochschule für Welthandel in Wien. 20. Jg., Nr. 16, S. 31—33, Wien 15. 10. 1968.
15. The utilization of water power in Austria. Mélanges de géographie physique, humaine, économique, appliquée offerts à M. Omer Tulippe. Tome II, pp. 135—158. Gemblox 1968.
16. Österreichische Geographentagung 1968. Mittl. ÖGG., Bd. 110, S. 293—301, Wien 1968.
17. Geographie und Wirtschaftsentwicklung. Österreich in Geschichte und Literatur mit Geographie, 12. Jg., H. 9, S. 512—522, Graz 1968.
18. Economic Regionalization. A. Bibliography of Publication in the German Language. Deutschsprachige Schriften und Karten zur Gliederung nach Wirtschaftsräumen und funktionalen Bereichen. Mitarbeit für Österreich. Zusammengestellt im Inst. f. Landeskunde, Berichte zur Deutschen Landeskunde, Sonderheft 10, Bad Godesberg 1968.
19. Facteurs d'emplacement et régions économiques dans la géographie de l'électricité. Recueil des résumés des rapports communiquées du Congrès National de Géographie, S. 187—192. m. 1 Kärtchen, Sofia 1968.
20. Die verkehrsgeographische Lage Österreichs. In: Verkehrswege durch Österreich einst und jetzt. Notring-Jahrbuch 1969, S. 13—16, 1 Bild, Wien 1969.
21. Ernst Weigt zum 60. Geburtstag. Nürnberger Wirtschafts- und Sozialgeographische Arbeiten, Bd. 8: „Ostafrikanische Studien“, Nürnberg 1968, S. 9—19.
22. Mit dem Ziel der Wertlehre. Wirtschaftsraumforschung ist eine Brücke zur

- Geographie. 70 Jahre Hochschule für Welthandel, Die Presse, Sonderbeilage, 9. Mai 1969, S. IX.
23. Wirtschaftsprobleme der Entwicklungsländer unter besonderer Berücksichtigung von Ostafrika und Indien. VOWA Wirtschaftskurier, 1. Jg., H. 5—6, S. 12—16, Wien 1969.
 24. Industria Austriei — Localizare și Dezvoltare. Studii și Cercetari de Geologie, Geofizică, Geografie. Seria Geografie, 1. Tomul XVI, S. 5—16, Bukarest 1969.
 25. Luftbildatlas Österreich: Vorwort, Österreich — Eine Landeskunde (14 S.), Literaturverzeichnis (12 S.). Wien—Neumünster 1969.

C. Atlanten und Karten:

1. Redaktioneller Mitarbeiter am Atlas der Republik Österreich. Hg. von der Kommission für Raumforschung der Österr. Akademie der Wissenschaften unter der Gesamtleitung ihres Obmannes H. Bobek. Verlag, Kartographie und Druck: Kartographische Anstalt Freytag-Berndt und Artaria, Wien, seit 1961.
2. Leitung des Entwurfes der Karte: „Die Landmaschinenenerzeugung in Österreich“ in der gleichnamigen Arbeit von Franz LUGMAIR, Wien 1968 (Wr. Geogr. Schriften 30).

D. Herausgabe und Schriftleitung:

1. Herausgeber und Schriftleiter der Wiener Geographischen Schriften. Verlag Ferdinand Berger, Horn (1957—1968), Verlag Ferdinand Hirt, Wien 8 (seit 1968), bis Ende 1969 insgesamt 32 Nr. (20 Hefte).
2. Herausgeber des Seydlitz, Lehrbuch der Erdkunde und Wirtschaftskunde (für die österreichischen Haupt- und Allgemein Bildenden höheren Schulen). In Zusammenarbeit mit R. Auer, M. Blasoni, H. Karpf, H. Lechleitner, A. Meier, K. Scheidl und H. Waschgl. Verlag Franz Deuticke, Eduard Hölzel, Verlag für Jugend und Volk, Wien, seit 1959, bisher 12 Bände.
3. Herausgeber und Schriftleiter der Österreichischen Schriften zur Entwicklungshilfe, Schriftenreihe des Forschungsinstituts des Österreichischen Auslandsstudentendienstes, der jetzigen Österreichischen Forschungstiftung für Entwicklungshilfe, Verlag Ferdinand Berger, Horn, seit 1963, bisher 2 Hefte.
4. Herausgeber von „Geographie und Wirtschaftskunde“ im Auftrag des Instituts für Österreichkunde, seit 1967.
5. Herausgeber des Luftbildatlases Österreich. Eine Landeskunde mit 80 farbigen Luftbildaufnahmen von Lothar Beckel, Felix Jülg, Hans Fischer und Karl Scheidl. 198 S. mit 80 Farbbildern, 9 Kärtchen und 5 Skizzen sowie einer Luftbildübersichtskarte. Verlag Freytag-Berndt, Wien, und Verlag Wachholtz, Neumünster 1969.